

GÄSTE-INTERNET-PORTAL

Allgemeine Nutzungsbedingungen

1. Geltungsbereich

Das Universitätsklinikum Magdeburg (nachfolgend UKMD genannt) erbringt freiwillige Leistungen zur Bereitstellung eines Internet-Dienstes für Gäste des UKMD und der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg auf dem Campus Leipziger Straße 44. Dieser Dienst erlaubt an einigen Standorten die Nutzung privater Endgeräte über eine Festverbindung/Standleitung, i.d.R. nach Verbindung über Funknetz (WLAN). Die verfügbaren Standorte werden nach Bedarf und Möglichkeiten schrittweise erweitert

Der Internet-Zugang mit privaten Endgeräten erfolgt über ein zentrales Gäste-Internet-Portal (nachfolgend GIP genannt) und wird nur nach vorheriger namentlicher Registrierung der Nutzer freigegeben. Nicht registrierte Personen sind von der Nutzung des GIP ausgeschlossen.

2. Leistungsumfang

Das UKMD ist lediglich Zugangsvermittler. Es leitet den Internet-Verkehr des Nutzers transparent und ungefiltert weiter, bemüht sich um eine hohe Verfügbarkeit des GIP und des Internet-Zugangs. Ein Rechtsanspruch auf die ununterbrochene Benutzung und/oder eine bestimmte Geschwindigkeit des Internet-Zuganges besteht nicht. Es handelt sich um eine freiwillige unentgeltliche Leistung. Das UKMD bietet daher keine uneingeschränkte Verfügbarkeit des Internet-Zugangs oder Erreichbarkeit von Servern, die nicht im Einflussbereich des UKMD liegen und übernimmt keine Gewähr für die fehlerfreie Übermittlung oder Weiterleitung von Datenverkehr, es sei denn, dem UKMD kann Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden.

Eine Volumenbeschränkung des Datenverkehrs wird nicht vorgenommen. Sofern das Datentransfer-Volumen, die Netzwerklast oder das Datenspeichervolumen des Nutzers eine nach üblichen Erfahrungswerten festgelegte Menge übersteigt oder den Datenverkehr des UKMD in irgendeiner Form beeinträchtigt, kann das UKMD geeignete Gegenmaßnahmen ergreifen, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen der Netz-Integrität dies erfordern.

Technischer und organisatorischer Ansprechpartner für das GIP ist das Medizinische Rechenzentrum (nachfolgend MRZ genannt).

→ Kontaktadresse: Universitätsklinikum Magdeburg, MRZ, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg
E-Mail: mrz@med.ovgu.de.

Bei unabwendbaren Problemen mit dem GIP-Zugang kann die zentrale Service-Nummer des MRZ (0391-67-13200) während der üblichen Geschäftszeiten angerufen werden, ein Anspruch auf unverzügliche Supportleistungen besteht jedoch nicht. Das MRZ gibt keinerlei Unterstützungsleistungen bezüglich der Funktion der beim Nutzer installierten Hardware, Programme und Daten. Wird eine weitergehende Unterstützung in besonderen Ausnahmefällen angefordert und geleistet, haftet das MRZ nicht für dem Nutzer daraus entstehende Schäden.

Das UKMD speichert die Benutzer- und Verbindungsdaten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und Fristen. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, sie wird im Falle gesetzeswidriger Handlungen des Benutzers durch Strafverfolgungsbehörden veranlasst.

Das UKMD behält sich das Recht vor, die Leistungen im Rahmen des technischen Fortschritts oder geänderter Erfordernisse zu verbessern.

3. Benutzer

Die Benutzung des GIP erfolgt auf Antrag oder nach anderweitiger Registrierung der Nutzer in zentralen DV-Systemen des UKMD für folgende Nutzerkreise:

- **Allgemeine Gäste:**
Externe Nutzer mit Gaststatus stellen einen Nutzerantrag „Gäste-Internet-Portal (GIP)“ über den gastgebenden Fachbereich und werden im zentralen Verzeichnisdienst des UKMD registriert.
→ Zugang über Eingabe von Benutzernamen und Passwort
- **Nutzer der Medizinischen Zentralbibliothek:**
Kein separater Antrag nötig, es genügt ein gültiger Bibliotheks-Benutzerausweis
→ Zugang mit Bibliotheks-Kennung (Benutzernummer) und Passwort
- **Patienten:**
Kein separater Antrag nötig, es genügt eine stationäre Aufnahme des Patienten mit gültiger Registrierung im Klinikums-Informationssystem, es sein denn, der Nutzer ist unter 18 Jahre. Bei minderjährigen Personen erfolgt die Freigabe erst nach Vorliegen einer schriftlichen Genehmigung der Erziehungsberechtigten.
→ Zugang mit Name, Vorname, Aufnahme-Nummer.
Die Aufnahme-Nummer ist bei der Aufnahme oder beim Stationspersonal zu erfragen. Dieses ist in Ausnahmefällen (z.B. aus medizinischen Gründen) berechtigt, den Internet-Zugang zu verweigern.

Der Vertrag wird wirksam, wenn der Nutzer mit seinem GIP-Login die hier genannten allgemeinen Nutzungsbedingungen akzeptiert. Auf Grund eines Antrags erteilte Zugangsberechtigungen (Nutzernamen und Passwort) werden dem Nutzer vom MRZ auf geeignete Weise zugestellt.

4. Nutzung, Inhalte, Datenverkehr

Der Nutzer darf mit Form, Inhalt oder verfolgtem Zweck seiner Internet-Nutzung nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Nutzer, keine urheberrechtlich geschützten Inhalte, keine pornografischen, gewaltverherrlichenden oder volksverhetzenden Inhalte darzustellen, öffentlich zugänglich zu machen oder zu verbreiten, nicht zu Straftaten aufzurufen oder Anleitungen hierfür darzustellen. Gleiches gilt für die Versendung von E-Mails oder anderweitigen Nachrichten.

Verstößt der Internet-Nutzer oder sein E-Mail-Verkehr gegen die genannten Verbote, die guten Sitten oder Rechte Dritter und hat der Nutzer dies zu vertreten, haftet der Nutzer gegenüber dem UKMD auf Ersatz aller hieraus entstehenden Schäden. Der Nutzer stellt das UKMD im Innenverhältnis von etwaigen aus diesen Verstößen resultierenden Ansprüchen Dritter frei.

Der Nutzer darf keine Daten versenden oder speichern, die nach ihrer Art oder Beschaffenheit (z.B. Viren), Größe oder Vervielfältigung (z.B. Spamming) geeignet sind, den Bestand oder Betrieb des Rechenzentrums oder Datennetzes des UKMD zu gefährden. Der Nutzer vermeidet Datenverkehr mit Dauerlast und hohem Transferaufkommen und stellt keinerlei Internetdienste für Dritte (Webhosting, Filesharing u.ä.) zur Verfügung.

Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen vorstehende Verpflichtungen durch den Nutzer ist das UKMD berechtigt, den Zugang sofort zu sperren. Die Geltendmachung eines Schadensersatzes durch das UKMD bleibt vorbehalten.

5. Obliegenheiten des Nutzers

Der Nutzer sichert zu, dass die von ihm im Rahmen des Aufenthalts am UKMD oder des Antrags gemachten Angaben über seine Person und sonstige vertragsrelevante Umstände vollständig und richtig sind. Der Nutzer verpflichtet sich, das UKMD jeweils unverzüglich über Änderungen der Daten zu unterrichten. Auf entsprechende Anfrage des UKMD hat der Nutzer die Daten zu bestätigen. Bei Verstoß ist das UKMD berechtigt, den Zugang sofort zu sperren.

Der Nutzer verpflichtet sich, vom UKMD zum Zwecke des GIP-Zugangs erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und das UKMD unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Sollten infolge Verschuldens des Nutzers Dritte durch Gebrauch der Passwörter Zugang zum Netz, zu Servern etc. des UKMD erhalten, haftet der Nutzer im Schadenfall.

Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass er über das GIP keinen Zugang zu internen Ressourcen im Intranet des UKMD erhält. Der Nutzer verpflichtet sich den Netzbetrieb im UKMD nicht zu stören und nicht auf geschützte Daten zuzugreifen.

Das UKMD weist darauf hin, dass der Nutzer selbst auf seinem Endgerät für einen ausreichenden Schutz vor schadhaften Programmen (Viren) oder Eindringversuchen (Hacking) aus dem Internet sowie für die Sicherung seiner Daten Sorge zu tragen hat. Der Nutzer trägt jegliches Risiko allein, welches aus der Nutzung des GIP und des öffentlichen Internet-Zuganges für seine Daten, seine Hard- und Software entstehen kann.

Der Nutzer sorgt für die Einhaltung der Lizenz-Bestimmungen für alle auf seinem Endgerät installierten Programme und deren bestimmungsgemäße Nutzung. Der Nutzer sorgt durch geeignete Maßnahmen (z.B. Passwort auf Betriebssystem-Ebene) selbst dafür, dass sensible Daten auf seinem Endgerät vor dem Zugriff Dritter geschützt sind.

Die für den Internet-Zugang am UKMD benutzten Endgeräte werden vom Nutzer selbst aufgestellt und in Betrieb gesetzt. Für den GIP-Zugang genügt ein aktueller Internet-Browser. In der Regel sind keinerlei Änderungen an der Geräte- und Programmkonfiguration (Netzwerkumgebung, Browser etc.) erforderlich. Spezielle Portal-Gateways leiten den Datenverkehr automatisch an das GIP weiter.

6. Ende des Nutzungsrechts

Das Nutzungsrecht endet automatisch, wenn der Nutzer seinen Gaststatus verliert, d.h. das Gelände des UKMD dauerhaft verlässt, z.B. durch Beendigung des Status (allg. Gast), Entlassung (Patient) oder Auslaufen von Nutzungsberechtigungen (Bibliotheksnutzer).

Sofern ein durch den Gast gestellter Nutzungsantrag keine Befristung enthielt, sind der Nutzer und sein gastgebender Fachbereich dafür verantwortlich, das MRZ über die Beendigung des Gaststatus zu informieren.

Mit Beendigung des Gaststatus werden die Zugänge deaktiviert, die gespeicherten Nutzer- und Verbindungsdaten entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen aufbewahrt.

7. Gebühren

Das GIP ist eine besondere Dienstleistung des UKMD für die auf dem Campus zeitweise tätigen Gastwissenschaftler, Mitarbeiter von Partnereinrichtungen, Studierende, Patienten usw. und ggf. deren Angehörigen. Es handelt sich hier ausdrücklich nicht um ein gewerbliches Angebot als Internet-Provider mit Gewinnerzielungsabsicht.

Die Leistungen des UKMD werden für den Fall der kurzzeitigen Nutzung des GIP bis auf Weiteres kostenfrei angeboten (Änderungen vorbehalten). Der Nutzer verpflichtet sich im Gegenzug, den Internet-Zugang nicht für kommerzielle Zwecke zu nutzen.

Das UKMD behält sich bei längerfristiger Verwendung des GIP und/oder sonstiger Netzinfrastruktur durch kommerzielle Nutzer (anderweitig vertraglich gebundene Firmen und Einrichtungen) die Erhebung einer Nutzungspauschale als Aufwandsentschädigung vor, die in einem separaten Netzzugangsvertrag festgeschrieben wird.

8. Datenschutz

Das UKMD erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Nutzer nur, soweit sie für die Vertragsbegründung und -abwicklung sowie zu Abrechnungs- und gesetzlich vorgeschriebenen Nachweiszwecken erforderlich sind. Der Nutzer stimmt hiermit der Speicherung dieser Daten zu.

Das UKMD weist den Nutzer ausdrücklich darauf hin, dass bei seiner Internet-Nutzung der Schutz und die Sicherheit seiner in öffentliche Netze übertragenen Daten sowie des verwendeten Endgeräts nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht gewährleistet werden kann, insofern der Nutzer nicht selbst Maßnahmen dazu ergreift.

9. Haftungsausschluss

Das UKMD haftet nicht für eventuelle Schäden, die dem Benutzer unmittelbar oder mittelbar durch die Nutzung des Zuganges entstehen, es sei denn sie wurden durch das UKMD vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. In diesem Fall beschränkt sich die Haftung auf den Ersatz des typischerweise vorhersehbaren Schadens.

Das UKMD distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten sämtlicher Seiten, die über die zur Verfügung gestellte Infrastruktur erreichbar sind. Das betrifft auch die durch den Nutzer selbst zur Verfügung gestellten Inhalte, für die allein der jeweilige Autor verantwortlich ist.

10. Schlussbestimmungen

Das UKMD ist berechtigt, diese allgemeinen Nutzungsbedingungen bei besonderem Erfordernis ohne Zustimmung der Nutzer zu ändern.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Magdeburg. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Sollten Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.